

Weitere Belastung für Bürger

05.06.2012, 08:48 | Politik, Recht & Gesellschaft

Pressemitteilung von: *Junge Liberale Südwestpfalz*

Die SPD kündigt, im Falle einer Regierungsbeteiligung 2013, weitere Belastungen für Bürger an.

So soll der Pflegebeitrag von 1,9 auf 2,5 Prozent angehoben werden. Dies würde bei einem Durchschnittsverdiener eine monatliche Mehrbelastung von ungefähr 7 Euro bedeuten. Nach der Ablehnung im Bundesrat, wodurch das Existenzminimum von 8004 Euro bis auf 8354 Euro gestaffelt gesteigert werde sollte sowie die kalte Progression geglättet werden sollte, ist dies nur ein weiterer Schritt die Bürger auf die Schippe zu nehmen. Sozial sieht anders aus! "Man versuche die Bürger nur weiter abzuschöpfen und auszupressen ohne dabei die künftige Generationen zu beachten. Man könne nicht immer nur die Staatseinnahmen versuchen zu erhöhen ohne einmal gezielt die Ausgaben zu kontrollieren", äußerte Steven Wink scharf.

Der Weg der SPD, in einem vermuteten Verbund mit den Grünen, führt über weitere Belastungen der Bürger trotzdem zu höheren Schulden und wird unsere Kinder sehr hart treffen. "Man könnte vermuten der SPD ist die künftige Generation aus dem Auge gefallen" äußerte Wink weiter. Die Staatseinnahmen sind so noch wie nie! Weitere Steuererhöhungen sind nicht notwendig!

Weiter sollen die Kapitalerträge höher versteuert werden. Die durch hartes Sparen erhaltene Zinsen werden schon jetzt durch die Abgeltungssteuer erstmal mit 25% versteuert.

Auch ist eine (Wieder)Einführung der Vermögenssteuer geplant, bei der der Spitzensteuersatz von 42 auf 49 Punkte gesteigert werden soll.

Die SPD zeigt wieder einmal mehr das sie den Bürgern kein Wohlstand zusprechen wollen, und die Bürger von ihrem hart erwirtschafteten Geld nichts haben sollen.

Die Jungen Liberalen Südwestpfalz wurden im Januar 2010 reaktiviert und engagieren sich seither vorrangig mit den regionalen, aber auch den bundesweiten Politikthemen. Der Vorstand besteht aus Steven Wink, Sebastian Schäfer, Marcel Meyer, Georg Lehr, Helena Fasco und Marc Schmidt.

Kontakt für Interessenten und Presse:

Steven Wink
Bogenstraße 14a
66955 Pirmasens
0176-32018489
steven.wink@web.de

Weitere Informationen und Bilder finden Sie auch unter www.steven-wink.de oder www.julis-swp.de

Zur Veröffentlichung, honorarfrei. Belegexemplar oder Hinweis erbeten.

Besuchen Sie doch auch unser Blogs unter www.stevenwink.wordpress.com oder www.julisswp.wordpress.com. Dort finden Sie weitere Informationen und Möglichkeiten zur Kontaktaufnahme.

All Ihre Informationen werden vertraulich behandelt. Sollten Sie jedoch nicht der bestimmte Empfänger dieser Email sein bitte ich Sie diese Mail zu löschen.

Portrait

Die Jungen Liberalen Südwestpfalz wurden im Januar 2010 reaktiviert und engagieren sich seither vorrangig mit den regionalen, aber auch den bundesweiten Politikthemen. Der Vorstand besteht aus Steven Wink, Sebastian Schäfer, Marcel Meyer, Georg Lehr, Helena Fasco und Marc Schmidt.

News-ID: 637733 • Views: 1009 (Stand: 14.10.2026)

Link zur Pressemitteilung:

<https://www.openpr.de/news/637733/Weitere-Belastung-fuer-Buerger.html>